

Niederschrift

Über das gem. § 182 Abs. 2 NKomVG erfolgte Umlaufverfahren des Rates der Gemeinde Winnigstedt

Derzeit finden aufgrund der Corona-Pandemie in der Gemeinde Winnigstedt keine Präsenzsitzungen statt.

Es erklärten sich im Vorfeld 9 der 9 Ratsmitglieder mit der Durchführung des Umlaufverfahrens einverstanden. Damit ist die erforderliche vier Fünftel-Mehrheit gegeben.

Am Umlaufverfahren haben 9 von 9 Ratsmitgliedern teilgenommen. Das Umlaufverfahren ergab im Ergebnis folgende aufgeführte Beschlussfassungen:

RDS Wi 10/066

**Ausbau der Ortsdurchfahrt (L622) im östlichen Teil der Teichstraße bis zur Hauptstraße Ortsausgang
Hier: Auftragsvergabe für den Ausbau der Nebenanlagen und Erneuerung von drei Bushaltestellen**

Beschluss gem. RDS Wi 10/066

Beschlussvorschlag:


Die Gemeinde Winnigstedt beschließt, die Firma Matthäi aus Stendal mit der Erneuerung der Nebenanlagen, Sanierung der Bushaltestellen in der Hauptstraße sowie Schule Nord und des grundhaften Ausbaus der Großen Twete zu beauftragen.

Damit schließt sich die Gemeinde den Vergabevorschlag der Firma Behrendt Ingenieure GmbH an. Diese hat ermittelt, dass die Firma Matthäi aus Stendal das preisgünstigste Angebot in Höhe von insgesamt 580.128,23 € abgegeben hat. Darin enthalten sind auch die anteiligen Kosten für die Baustelleneinrichtung und der Verkehrssicherung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen mit 9 Ja-Stimmen

Winnigstedt, den 16.02.2021

Der Bürgermeister



(Waßmann)